

An die Delegiertenversammlung der

Bethlehem Mission Immensee

im RomeroHaus
Kreuzbuchstrasse 44
6006 Luzern

**Bericht der Revisionsstelle
zur Jahresrechnung 2016 nach Swiss GAAP FER**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2016)

8. Mai 2017
21315641/4/Cb

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Delegiertenversammlung der Bethlehem Mission Immensee, Immensee

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Bethlehem Mission Immensee bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 8. Mai 2017

BDO AG



Bruno Purtschert

Zugelassener Revisionsexperte



Christof Bättig

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Bilanz per 31. Dezember 2016

in CHF	Anhang	2016	2015
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	1	5'791'441	7'643'381
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	2	45'179	40'759
Übrige Forderungen	2	14'876	493'947
Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen	2	32'796	61'027
Vorräte		14'706	16'072
Aktive Rechnungsabgrenzung	3	203'429	111'816
Umlaufvermögen		6'102'428	8'367'002
Mobile Sachanlagen	4	102'657	158'716
Immobilien	4	8'083'726	8'328'691
Immaterielle Werte (Software)	4	1	1
Anlagevermögen		8'186'384	8'487'407
AKTIVEN		14'288'812	16'854'409
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		541'301	690'343
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		100'000	100'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		107'081	112'347
Kurzfr. Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen		-181'392	156'980
Passive Rechnungsabgrenzung	5	443'044	802'698
Wiedereingliederung Fachpersonen	6	684'678	685'309
Fremdkapital kurzfristig		1'694'712	2'547'678
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (Hypothek)	7	3'700'000	3'800'000
Fremdkapital langfristig		3'700'000	3'800'000
zweckgebundene Fonds Landesprogramme		5'893'576	6'752'441
zweckgebundene Fonds Projekte		15'000	15'000
zweckgebundene Fonds Stiftungen und Legate		-	126'092
Fonds mit einschränkender Zweckbindung		5'908'577	6'893'534
Einbezahltes Kapital		4'820'000	4'820'000
Erarbeitetes freies Kapital		-2'044'088	-281'807
Erneuerungsreserve RomeroHaus		213'750	156'750
Kursschwankungsreserve		104'042	-
Jahres- / Vorjahresergebnis		-108'181	-1'081'745
Organisationskapital		2'985'522	3'613'198
PASSIVEN		14'288'812	16'854'409

Betriebsrechnung 2016

in CHF	Anhang	2016	2015
Spenden	8	4'138'026	4'236'882
Legate / Schenkungen	8	1'319'915	2'228'319
Beitrag DEZA	8 / 9	3'100'000	3'100'000
Beitrag Fastenopfer	8	200'000	200'000
Beitrag DOK, Missio, Adveniat, Diözesen Deutschland	8	113'524	103'941
Beitrag SMB (Bildungsauftrag)	8	150'000	100'000
Beitrag Stiftung Geschwister Butz	8	12'000	23'000
Beiträge Kantone, Gemeinden, KGs+Pfarreien	8	184'465	108'732
Rückzuzahlende Beiträge	8 / 9	-92'716	-136'030
Mitgliederbeiträge Verein BMI		12'492	11'586
Gönnerbeiträge RomeroHaus		29'426	26'260
Ertrag Spenden, Legate, Beiträge		9'167'132	10'002'690
Ertrag Handel		32'107	49'815
Ertrag Medien		280'166	383'742
Ertrag Dienstleistung		76'333	104'533
Ertrag Uebriges		29'865	17'914
Ertrag aus Leistungserbringung		418'472	556'004
Total Ertrag		9'585'603	10'558'694
Einsatzkosten Fachpersonen und Projekte		3'100'955	3'273'900
Personal		1'477'375	1'564'878
Anteil Sachaufwendungen		146'010	150'948
Anteil Abschreibungen		17'899	26'353
Südprogramm		4'742'239	5'016'079
Kosten Sensibilisierung und Bildung		351'062	384'267
Kosten Kommunikation		48'622	44'734
Personal		1'460'503	1'510'786
Anteil Sachaufwendungen		246'242	263'499
Anteil Abschreibungen		23'727	33'583
Nordprogramm (Sensibilisierung und Bildung)		2'130'156	2'236'867
Aktionen zur Mittelbeschaffung		1'095'382	868'874
Personal		692'788	848'810
Anteil Sachaufwendungen		122'347	162'639
Anteil Abschreibungen		8'832	17'622
Mittelbeschaffung		1'919'349	1'897'946
Personaladministration und Geschäftsleitung		1'337'861	1'334'061
Anteil Sachaufwendungen		245'172	224'593
Anteil Abschreibungen		18'082	29'629
Administration		1'601'115	1'588'282
Total Aufwand Bereiche		10'392'859	10'739'174
Betriebsergebnis I		-807'256	-180'480

Betriebsrechnung 2016

in CHF 2016 2015

Betriebsergebnis I		-807'256	-180'480
Finanzertrag		131'070	5'112
Finanzaufwand		-51'452	-60'629
Ertrag aus Wertschriften		51'044	12'602
Kursgewinn/ -Verlust		33'395	21'270
Finanzerfolg		164'057	-21'646
Ertrag Gastbereich		446'241	474'906
Aufwand Gastbereich		-847'703	-814'567
Abschreibungen Gastbereich		-7'888	-10'819
Ertrag Liegenschaft RomeroHaus		611'663	607'153
Aufwand Liegenschaft RomeroHaus		-204'824	-195'928
Abschreibungen RomeroHaus		-286'462	-257'541
Betriebsfremder Erfolg		-288'973	-196'796
Ausserordentlicher Ertrag	10	-	42'340
Ausserordentlicher Aufwand	10	75	-491'185
Ausserordentlicher Erfolg		75	-448'846
Ergebnis vor Fondsveränderungen und Kapitalbewegungen		-932'096	-847'768
Zuweisung zweckgebundene Fonds		-4'449'638	-4'920'847
Entnahme zweckgebundene Fonds		3'446'916	4'290'827
Interne Transfer zweckgebundene Fonds		1'987'678	453'042
Ergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital		52'861	-1'024'745
Zuweisung freie Fonds		-161'042	-57'000
Veränderung Organisationskapital (+ Abnahme / - Zunahme)		108'181	1'081'745
Ergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital		0	0

Geldflussrechnung 2016

in CHF	2016	2015
Ergebnis vor Fondsveränderungen und Kapitalbewegungen	-932'096	-847'768
Abschreibungen	367'390	378'547
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	502'882	-470'840
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte	1'366	-1'852
Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzung	-91'613	-31'754
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Verbindlichkeiten	-492'681	42'759
Zunahme (+) / Abnahme (-) Wiedereingliederung Fachpersonen	-631	-47'780
Zunahme (+) / Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzung	-359'654	606'613
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Rückstellungen	-	-
Zunahme (+) / Abnahme (-) Reserven	-	-
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-1'005'037	-372'075
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition Finanzanlagen	-	-
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition Mobilien	-21'350	-10'024
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition Fahrzeuge	-	-0
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition EDV	-3'517	-30'517
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition Immobilien	-41'500	-270'087
Abnahme (+) / Zunahme (-) Investition Software	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-66'367	-310'628
Zunahme (+) / Abnahme (-) langfristige Finanzverbindlichkeiten	-100'000	-100'000
Zunahme (+) / Abnahme (-) langfristige Rückstellungen	-	-
Zunahme (+) / Abnahme (-) Kapital	-680'536	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-780'536	-100'000
Total Geldfluss (Veränderung der flüssigen Mittel)	-1'851'939	-782'703
Bestand der flüssigen Mittel am 1. Januar	7'643'381	8'426'084
Bestand der flüssigen Mittel am 31. Dezember	5'791'441	7'643'381
Total Veränderung der flüssigen Mittel	-1'851'939	-782'703

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2016

in CHF	Anfangs- bestand	Zugang	Abgang	Transfers	Endbestand
Fonds Einsatz Asien	812'709	201'083	-241'786	62'635	834'641
Fonds Einsatz Afrika	2'210'395	697'923	-1'260'117	388'327	2'036'528
Fonds Einsatz Lateinamerika	3'729'337	588'112	-1'886'348	591'306	3'022'408
Fonds Mittel Projekte	15'000	2'135	-58'665	56'529	15'000
Fonds Beiträge (DEZA)	-	2'960'384	-	-2'960'383	1
zweckgebundene Legate	126'092	-	-	-126'092	-
Total zweckgebundene Mittel 2016	6'893'534	4'449'638	-3'446'916	-1'987'678	5'908'577
Fonds Einsatz Asien	321'609	864'229	-382'520	9'391	812'709
Fonds Einsatz Afrika	2'022'776	772'235	-1'379'209	794'594	2'210'395
Fonds Einsatz Lateinamerika	3'961'078	1'201'654	-2'461'752	1'028'357	3'729'337
Zweckgebundene Mittel Projekte	15'000	2'355	-67'346	64'991	15'000
Fonds Beiträge (DEZA)	-	2'080'374	-	-2'080'374	-
zweckgebundene Legate	396'092	-	-	-270'000	126'092
Total zweckgebundene Mittel 2015	6'716'556	4'920'847	-4'290'827	-453'042	6'893'534

Zuwendungen mit einschränkender Zweckbindung werden als Fondskapital ausgewiesen.
Die aufgeführten Fonds haben folgende Zweckbestimmungen:

Einsatz-Fonds	Die geäußerten Mittel werden zur Finanzierung der Tätigkeit von COMUNDO im Ausland eingesetzt.
Zweckgebundene Mittel Projekte	Gesammelte Mittel, welche für Projekte, die ausserhalb des eigentlichen Tätigkeitsgebietes der BMI liegen, verwendet werden, jedoch in einem engem Zusammenhang stehen, sind unter dem Fondskapital
DEZA Fonds	Der Beitrag der DEZA für 2016 ist CHF 3'100'000, jedoch wurde in der Fondsrechnung die voraussichtliche Rückzahlung von CHF 139'616 bereits berücksichtigt.
Transfers	Beinhalten interne Urteilungen für die Finanzierung der einzelnen Fachpersonen.

Veränderung des Organisationskapitals	Stand 01.01	Zugang	Abgang	Kapitalrück. E-CHANGER	Stand 31.12
Einbezahltes Kapital	4'820'000	-	-	-	4'820'000
Erneuerungsreserve RomeroHaus	156'750	57'000	-	-	213'750
Kursschwankungsreserve	0	104'042	-	-	104'042
Erarbeitetes Kapital	-1'363'552	-	-108'181	-680'536	-2'152'269
Organisationskapital 2016	3'613'198	161'042	-108'181	-680'536	2'985'523
Einbezahltes Kapital	4'820'000	-	-	-	4'820'000
Erneuerungsreserve RomeroHaus	99'750	57'000	-	-	156'750
Erarbeitetes Kapital	-281'807	-	-1'081'745	-	-1'363'552
Organisationskapital 2015	4'637'943	57'000	-1'081'745	-	3'613'198

Das einbezahlte Kapital umfasst diejenigen Mittel, welche die Mitglieder bei der Gründung der BMI eingelegt haben.

Die kumulierten Jahresgewinne und -verluste werden unter der Position erarbeitetes Kapital ausgewiesen.

Per Ende 2016 haben sich COMUNDO und E-CHANGER getrennt. Die Kapitalrückzahlung an E-CHANGER von CHF 680'536 ist separat ausgewiesen.

Gemäss dem Anlagereglement von COMUNDO wird eine Kursschwankungsreserve mit nicht realisierten Gewinnen gebildet. Diese dienen dazu, allfällige nicht realisierte Verluste zu decken.

**Anhang zur Jahresrechnung 2016
Bethlehem Mission Immensee, Verein, Küsnacht am Rigi
ab 4. Februar 2017 neu COMUNDO, Verein, Luzern**

Grundsätze der Buchführung und der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung 'Swiss GAAP FER' erstellt. Es wird das gesamte Regelwerk eingehalten. Sie entspricht dem schweizerischen Gesetz wie auch den Grundsätzen und Richtlinien der Stiftung ZEWO sowie den Bestimmungen der Statuten. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wurde auf der Basis von Fortführungswerten erstellt und es wurden folgende Bilanzierungsgrundsätze angewandt:

Flüssige Mittel

Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Umrechnungskurs am Bilanzstichtag bewertet

Forderungen

Nominalwert unter Berücksichtigung begründeter Wertberichtigungen für gefährdete Guthaben

Wertschriften

Marktwert, wobei im Organisationskapital eine Wertschwankungsreserve besteht.

Warenvorräte

Verkaufspreis abzüglich mutmasslicher Marge (Verkaufsartikel) und Einstandspreis bei den Lebensmitteln und übrigen Vorräten. Sollte der den Vorräten per Bilanzstichtag beizumessende Wert tiefer sein als die vorerwähnten, dann kommt dieser zur Anwendung.

Anlagen

Anschaffungskosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 3'000.-

Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen beträgt:

Immobilien: Kauf & Umbauten RoH	25 Jahre	Fahrzeuge im Ausland	10 Jahre
Mobilien	8 Jahre	Immaterielle Werte	3 Jahre
Hardware	3 Jahre		

Fremdkapital

Nominalwert

Fremdwährungen

Zum Kurs am Transaktionsdatum

Spenden sowie Erlös aus Lieferungen und Leistungen

Spenden, Legate, sowie sonstige Zuwendungen werden nach erfolgtem Geldeingang verbucht. Sofern mit der Zahlung ein Zahlungszweck (Weisung) erfolgt, gilt dies als zweckgebundene Spende, ohne solche Weisung als freie Spende.

Beiträge für bestimmte Projekte oder Leistungen werden gemäss Leistungsvereinbarung erfasst resp. zum Zeitpunkt der Leistungserbringung.

Umsätze aus dem Gastbereich sowie weitere Dienstleistungen werden nach erbrachter Leistung als Ertrag erfasst.

Mieterträge werden zum Zeitpunkt der Leistungserbringung als Ertrag erfasst.

Methodik zur Ermittlung des administrativen Aufwandes und der Mittelbeschaffung

Die Ermittlung des administrativen Aufwandes und der Mittelbeschaffung erfolgt in Übereinstimmung mit der "Methodik zur Berechnung des administrativen Aufwandes" der Stiftung ZEWO.

Erläuterungen zur Geldflussrechnung

Der für die Geldflussrechnung gewählte Fonds setzt sich aus den flüssigen Mitteln zusammen. Der Geldfluss aus Betriebsstätigkeit wird indirekt berechnet.

Die Geldflussrechnung zeigt auf, welcher Fondsbeitrag aus der Geschäftstätigkeit sowie aus Investitions-/Desinvestitions- und Finanzierungs-/ Definanzierungs-Vorgängen erarbeitet wurde.

Weitere Angaben

Verpflichtungen

Es bestehen weder Bürgschaften, Garantieverpflichtungen, Pfandbestellungen noch Eigentumsvorbehalte zu Gunsten Dritter.

Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven

Für die Hypothek wurde das Grundstück mit CHF 4'100'000 belastet und im Grundbuch eingetragen.

Buchwert Liegenschaft 2016: 8'083'726 2015: 8'328'691

Pensionskasse

Die Bethlehem Mission Immensee ist bei der Helvetia-Sammelstiftung angeschlossen (Vollversicherungsvertrag). Es handelt sich um eine Kasse nach dem Beitragsprimat. Der Deckungsgrad wird von der Stiftung zu jederzeit mit mindestens 100% garantiert.

Der Aufwand der BMI für die berufliche Vorsorge betrug 2016 CHF 405'390 (Vorjahr CHF 431'911).

Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber der Personalvorsorgestiftung.

Verbindlichkeiten / Guthaben / Transaktionen gegenüber nahestehenden Organisationen

Der Fundraisingaufwand welcher für die SMB (Missionshaus Bethlehem) geleistet wird (resp. die Weiterverrechnung von CHF 117'785) wurde, zwecks besserer Lesbarkeit, beim Mittelbeschaffungsaufwand wieder entlastet.

Der Austausch der übrigen Leistungen zwischen den nahestehenden Organisationen erfolgt zu internen Verrechnungssätzen.

Vollzeitstellen

	2016	2015
weniger als 10 Vollzeitstellen	-	-
weniger als 50 Vollzeitstellen	-	-
weniger als 250 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand am 4. April 2017 sind keine Ereignisse bekannt, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung haben.

Erläuterungen zur Bilanz

1 Flüssige Mittel	31.12.2016	31.12.2015
Kasse	3'069	2'551
Postkonti	1'473'627	2'223'783
Banken Schweiz	1'573'290	2'047'434
Geld in Transit	-75'295	896
Flüssige Mittel der Regionalstellen / RomeroHaus	361'123	283'455
Kurzfristige Geldanlagen	516'766	1'318'940
Wertschriften kurzfristig realisierbar	1'848'927	1'719'707
Banken / Post Ausland	89'934	46'614
Total	5'791'441	7'643'381

2 Forderungen	31.12.2016	31.12.2015
Gegenüber Gemeinwesen (Verrechnungssteuer)	14'706	4'835
Forderung aus Lieferung und Leistung	45'179	40'759
Forderungen gegenüber nahestehenden Organisationen	32'796	61'027
Übrige Forderungen*	170	489'112
Total	92'851	595'733

* 2015: Forderungen gegenüber Versicherung betreffend Überschwemmung

3 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	31.12.2015
Auslagen Projekte im neuen Jahr	203'429	111'816
Total	203'429	111'816

4 Sachanlagespiegel 2016	Mobilien	Fahrzeuge	EDV	Immobilien	Immaterielle Werte
Buchwert 01.01.2016	62'639	68'949	27'127	8'328'691	1
Anschaffungswert 01.01.2016	291'585	160'361	262'976	10'043'886	384'608
Korrektur Anschaffungswert per 31.12.2016	778'023	-128'361	21'452	-140'163	-113'979
Zugänge	21'351	-	3'518	41'501	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Anschaffungswert am 31.12.2016	1'090'959	32'000	287'946	9'945'224	270'629
Abschreibungen					
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.2016	-228'947	-91'412	-235'848	-1'715'197	-384'606
Korrektur Wertberichtigung per 31.12.2016	-763'945	114'284	-21'453	140'162	113'979
Zugänge ordentliche Abschreibungen 2016	-40'384	-30'372	-10'172	-286'462	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2016	-1'033'276	-7'500	-267'473	-1'861'497	-270'628
Buchwert am 31.12.2016	57'683	24'500	20'473	8'083'726	1

Im 2016 wurden die Anschaffungswerte geprüft und angepasst.

Der Buchwert blieb dabei unverändert. Diese Anpassung erfolgte erfolgsneutral.

4 Sachanlagespiegel 2015	Mobilien	Fahrzeuge	EDV	Immobilien	Immaterielle Werte
Bestand am 1.1.2015	281'561	160'361	232'459	9'773'799	384'608
Zugänge	10'024	-	30'517	270'087	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Bestand am 31.12.2015	291'585	160'361	262'976	10'043'886	384'608
Abschreibungen					
Kumulierte Abschreibungen per 1.1.2015	-193'061	-62'540	-196'958	-1'457'656	-367'249
Zugänge ordentliche Abschreibungen 2015	-35'886	-28'872	-38'890	-257'541	-17'357
Abgänge	-	-	-	-	-
Kumulierte Abschreibungen per 31.12.2015	-228'947	-91'412	-235'848	-1'715'197	-384'606
Buchwert am 31.12.2015	62'639	68'949	27'127	8'328'691	1

5 Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2016	31.12.2015
Transitorische Passiven	40'336	79'315
Rückstellungen Gleitzeit und Ferien	107'250	105'920
Rückstellungen Beiträge	139'616	136'030
Rückstellungen für Überschwemmungsschaden	155'842	481'433
Total	443'044	802'698

6 Wiedereingliederungssumme Fachpersonen 2016	Rückstellung
Bestand am 1.1.2016	685'309
Zugänge	394'780
Abgänge	-395'643
Bestand am 31.12.2016	684'446

6 Wiedereingliederungssumme Fachpersonen 2015	Rückstellung
Bestand am 1.1.2015	733'089
Zugänge	404'774
Abgänge	-452'554
Bestand am 31.12.2015	685'309

Für die Einsatzleistenden wird monatlich ein Betrag zurückgestellt (gemäss DEZA Vorgaben für Fachpersonen im Freiwilligenstatus). Diese Wiedereingliederungssumme dient dazu, die hohen Kosten in der Phase der Rückkehr (Wohnungseinrichtung, Stellensuche usw.) zu überbrücken. Der Betrag wird bei Vertragsende an die Einsatzleistenden ausbezahlt.

7 Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten (Hypothek)	2016	2015
Fällig innerhalb von 1 bis 5 Jahren:	1'500'000	1'500'000
Fällig nach 5 Jahren	2'200'000	2'300'000

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

8 Zweckgebundene Spenden, Legate und Beiträge	2016			2015		
	<i>zweckgebunden</i>	<i>frei</i>	<i>Total</i>	<i>zweckgebunden</i>	<i>frei</i>	<i>Total</i>
Spenden	1'336'994	2'801'032	4'138'026	1'427'754	2'809'128	4'236'882
Legate	0	1'319'915	1'319'915	1'464'732	763'587	2'228'319
Beiträge	3'524'013	143'260	3'667'273	2'378'046	1'121'597	3'499'643
Total	4'861'007	4'264'207	9'125'214	5'270'532	4'694'312	9'964'844

9 Rückzuzahlende Beiträge

Die Beiträge von der DEZA, sowie allenfalls anderen Geldgeber, werden Ende Jahr abgerechnet. Falls nicht alle Einsätze wie geplant besetzt werden konnten, werden diese Beiträge anteilmässig wieder zurückerstattet.

10 a.o. Erfolg

2016

Keine grösseren a.o. Erträge oder Aufwendungen

2015: Der ausserordentliche Erfolg setzt sich wie folgt zusammen:

Ertrag		Aufwand	
Rückzahlung AXA Winterthur	19'286	Rückzahlung DEZA (2013+2014)	-336'977
Unité Härtefall Beitrag	8'800	Überschwemmung	-133'120
Rückerstattung für Sommerfest	6'578	Endabrechnung AGEH	-21'088
Korrektur Eröffnung WEGS (2010)	6'100		
sonstige Kleinbeträge	1'575		

Betriebsrechnung nach OR	2016	2015
Ertrag	9'585'603	10'558'694
Aufwand für Materiel, Waren & Dienstleistungen	-2'105'668	-1'793'152
Personalaufwand	-7'958'488	-8'521'633
Übriger Aufwand	-980'939	-998'890
Abschreibungen	-76'428	-118'006
Finanzerfolg	164'057	-21'646
Ausserordentlicher Erfolg	75	-448'846
Betriebsfremder Erfolg	439'693	495'711
Ergebnis vor Fondveränderung	-932'096	-847'768

Entschädigung an Vorstand, GV, Delegierte	2016	2015
Sitzungsgelder Vorstand	11'603	15'205
Spesen Vorstand	2'681	2'927
Organisationsaufwand / Beratung / Schulung Vorstand	20'695	20'427
Total	34'979	38'559

Lohn inkl. Sozialleistungen der Geschäftsleitung	2016	2015
Anzahl Geschäftsleitungsmitglieder	6	7
Lohnkosten der gesamten Geschäftsleitung	828'689	911'920

Entschädigungen an die Revisionsgesellschaft	2016	2015
Revisionsdienstleistungen	19'499	19'683
andere Dienstleistungen	3'861	4'239
	23'360	23'922

Freiwilligenarbeit

Die Fachpersonen leisten einen enormen freiwilligen Beitrag, um die Ziele von COMUNDO zu unterstützen: Während Ihrer Einsatzzeit erhalten sie keinen Erwerbslohn, sondern lediglich eine lokal angepasste Pauschale auf Basis der Lebenskosten vor Ort. Zusätzlich werden die Sozialversicherungen in der Schweiz gemäss den Minimalstandards der DEZA weitergeführt, und für die Zeit nach der Rückkehr wird eine Wiedereingliederungssumme zurückgelegt. Ausserdem nehmen die Fachpersonen vor dem Einsatz einen Lohnausfall in Kauf, bedingt durch den Besuch der Vorbereitungskurse von COMUNDO sowie während einer allfälligen Wartezeit bis zur Ausreise. Zusätzlich kommen sie für Umzugskosten und das Einstellen ihres Hausrates selber auf. Viele zurückgekehrte Fachpersonen und Teilnehmende des HOPLAA-Praktikums engagieren sich auch nach Ende der Vertragszeit ehrenamtlich in der Bildungs- und Sensibilisierungsarbeit.

Die Vereinsmitglieder aus den 2 Trägervereinen Bethlehem Mission Immensee und Inter-Agire unterstützen COMUNDO im Bereich Sensibilisierung und Öffentlichkeitsarbeit freiwillig. Die Vorstandsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und erhalten lediglich eine Unkostenpauschale. Auch Mitarbeitende unterstützen COMUNDO bei Unterschriftensammlungen, Stand- und Strassenaktionen und weiteren Sensibilisierungsarbeiten unentgeltlich.

Wir danken allen für diese riesige Unterstützung.